

Gustav Adolf, König von Schweden.

Gustav Adolf, König von Schweden, war am 9. Dezember 1594 zu Stockholm geboren. Sein Vater, der König Karl IX., hatte schon früh die herrlichen Geistesgaben erkannt, mit denen die Natur den Knaben ausgestattet hatte, und pflegte, wenn seine Rätbe ihm irgend ein bedeutendes Unternehmen vorschlugen, die Hand auf das Haupt seines Sohnes zu legen und zu sagen: „Das überlasse ich diesem hier; der wird es schon zu Stande bringen.“ Und in der That zeigte der Knabe schon in frühesten Kindheit einen lebhaften, hoch aufstrebenden Geist und einen seltenen Muth. Als er einst in seinem siebenten Jahre auf einem Spaziergange in ein dichtes Gebüsch hineinkriechen wollte, suchten ihn seine Begleiter mit der Bemerkung zurückzuhalten, er möchte nicht hineingehen, da Schlangen darin wären. „So gebt mir einen Stock,“ rief der muthige Knabe, „damit ich die Schlangen todtschlagen kann!“ Und als er sich im folgenden Jahre im Hafen befand und gefragt wurde, welches von den vielen schönen Schiffen er wohl haben möchte, deutete er auf ein Kriegsschiff, indem er sagte: „das wünsche er sich, weil es die meisten Kanonen habe.“